

Aktionswoche vom 18.- 24.09.2006



Angeregt durch den Tag der Regionen und die UN-Dekade "Bildung für eine nachhaltige Entwicklung" veranstalten BUND Hamburg und UmweltHaus am Schüberg die Aktionswoche **Regional + Fair** vom 18.-24.09.2006 in Hamburg, dessen Schirmherrschaft Prof. Dr. h.c. Loki Schmidt übernommen hat.

Die Veranstalter greifen die Fragen Gerechtigkeit und Globalisierung auf und möchten Informationen und Anregungen geben, um auf lokaler Ebene mit dieser Herausforderung umzugehen und ihr zu begegnen.

So ist im Rahmen der **Aktionswoche** [www.regionalundfair.de](http://www.regionalundfair.de) die mobile Erlebnisausstellung "**Global.Fair** - eine andere Welt ist möglich... Du gestaltest sie mit!" vom 18. bis 22. September 2006 für Gruppen und Schulklassen geöffnet.

Die Ausstellung - nicht nur für Jugendliche (ab ca. 12 Jahren) - dreht sich um die Themen Globalisierung und Fairer Handel. Ergänzt wird sie um die Fotodokumentation "**Alles Banane?**" der Umweltberatung Altona, einem **Medienkoffer** der Verbraucherzentrale Hamburg, einer Materialkiste über den "**Ökologischen Apfelrucksack**" und die **Solarinsel** des Nordelbischen Zentrums für Weltmission und Kirchlichen Weltdienst (NMZ).

In diesem Rahmen finden auch die vierten **Norddeutschen Apfeltage** [www.apfeltage.info](http://www.apfeltage.info) im Hamburger Umweltzentrum (HH-Bramfeld) statt.

Der Apfel des Jahres 2006 der Region ist der **Altländer Pfannkuchen**, eine 150 Jahre alte robuste Sorte, die wunderbar an Klima und Boden angepasst ist. Mit dieser Aktion werden regionale Apfelsorten wieder in Erinnerung gerufen und hoffentlich - durch Nachfrage und Verzehr - erhalten.

Der Mittelpunkt des großen **Apfelfestes** am 23. + 24.09. 2006 ist die rund 200 Sorten umfassende Ausstellung, die der Pomologe (Apfelkundler) Meinolf Hammerschmidt aus Winderatt bei Sörup aufbaut. Besucherinnen und Besucher können mitgebrachte Äpfel von den Apfelexperten bestimmen lassen. Am Sonnabend bestimmt Meinolf Hammerschmidt, am Sonntag Hans-Joachim Bannier (Bielefeld) die Äpfel. Der Pomologe Jan Bade (Kassel) ist beide Tage vor Ort.

Das große Rahmenprogramm für die ganze Familie bietet mit Saftpressen, Kletterwand der NaturFreunde Hamburg und weiteren Spielangeboten für Kinder, Global.Fair-Truck, Marktständen und Führungen ein attraktives Angebot. 18 norddeutsche Künstlerinnen und Künstler installieren auf der Steuobstwiese des Umweltzentrums den **KUNST-PFAD "Erde und Himmel"** und setzen damit neue Blickbeziehungen zwischen Kunst und Natur. Das Umweltzentrum lädt mit seinem 10 Hektar großen Außengelände zum Bummeln und Verweilen ein.

Während des Apfelfestes gibt es am 23.09.2006, 15.30 Uhr im Hamburger Umweltzentrum, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg-Bramfeld die **Diskussionsveranstaltung "Alles Banane - nur billig oder auch fair?"** mit:

Aktionswoche vom 18.- 24.09.2006



**George Jaksch**, Senior Director of Corporate Responsibility and Public Affairs, Chiquita

**László Maráz**, Forstwirt, Mitgründer von Pro REGENWALD e.V.

Moderation: **Thomas Schönberger**, UmweltHaus am Schüberg

Hier geht es um das nach den Äpfeln beliebteste Obst der Deutschen - immerhin werden pro Jahr und Haushalt im Durchschnitt etwa 16,5 kg Bananen verzehrt (Äpfel: etwa 22 kg). Aber wie sehen eigentlich die Produktionsbedingungen unserer Bananen aus? Mit welchen ökologischen und sozialen Standards wird gearbeitet? Wie groß ist der Anteil, der z.Zt. in Deutschland mit ökologischen oder fairen Labeln verkauft wird? Diese und weitere Fragen rund um die Banane werden mit dem Vertreter eines "Großen" im Bananengeschäft, Chiquita und dem Mitgründer von Pro Regenwald e.V. diskutiert. Sie sind herzlich eingeladen!

Am Sonntag, 24.09.2006, 15.30 Uhr in der Scheune des Hamburger Umweltzentrums visualisiert die Schauspielerin **Miriam da Silva** mit einer **szenischen Darstellung** über das Leben einer Bananenarbeiterin die Fotos der gezeigten Ausstellung "Alles Banane?" der Umweltberatung des Bezirksamtes Altona.

Das Apfelfest ist am 23.09. von 13 - 18 Uhr und am 24.09. von 11 - 18 Uhr im Hamburger Umweltzentrum, Karlshöhe 60d in Hamburg Bramfeld.

Weitere Informationen hierzu gibt es unter [www.apfeltage.info](http://www.apfeltage.info) und dem Apfeltelefon 040-460 63 992.

Zur Aktionswoche gibt es Infos hier: [www.regionalundfair.de](http://www.regionalundfair.de)